

Inklusive kinderurologischer Ratgeber

Zum Bestellen: 10 verschiedene Broschüren für Ihre Patienten



© DGU

Sie bieten Ihren Patienten Informationen und Service, erleichtern das Arzt-Patienten-Gespräch und können, mit Ihrem Stempel versehen, jederzeit im Wartebereich Ihrer Praxis oder Klinik ausliegen: Die Broschüren von DGU und BDU können von Urologinnen und Urologen weiterhin online bestellt werden. Derzeit beinhaltet das Angebot den „Ratgeber zur Prävention urologischer Erkrankungen“, die Patienteninformationen „Was tun gegen Harnsteine?“, „Was tun, wenn die Prostata wächst?“ und „Was tun bei Harninkontinenz?“. Außerdem stehen ein Flyer zum PSA-Test sowie eine Broschüre zur PSA-gestützten Früherkennung von Prostata-

krebs und der Ratgeber „Starke Infos für Jungen“ zur Verfügung. Seit September 2015 umfasst das Angebot zudem drei kinderurologische Patienteninformationen – zum nächtlichen Einnässen und Harnwegsinfektionen, zu Phimose und Hodenhochstand sowie zu den selteneren kinderurologischen Erkrankungen Reflux und Hamtransportstörungen. Sie geben Eltern Rat und Hilfestellung bei der Begleitung ihrer erkrankten Kinder, aber auch Informationen zur altersgerechten Entwicklung.

Von der Startseite des Urologenportals (www.urologenportal.de) kommen Sie direkt auf das Bestellformular mit allen zehn Titeln und Bestellmodalitäten.

DGU-Kongress: gestern Hamburg, morgen Leipzig



© Marcel Schauer/Fotolia

Auch wenn wir inzwischen das Jahr 2016 schreiben und Augenmerk sowie Tatkraft auf den

68. DGU-Kongress richten: Die Nachberichterstattung zur vergangenen 67. Jahrestagung der

Deutschen Gesellschaft für Urologie dauert zumindest in der Fachpresse wie üblich bis in das neue Jahr an und sorgte im Januar unter anderem für Veröffentlichungen in „Medizinische Welt“ und „Der Hausarzt“.

Derweil dreht die DGU in Berlin, Düsseldorf und Hamburg längst an der Werbetrommel für den 68. Kongress in Leipzig. Regelmäßige Newsletter und Posts in den sozialen Medien halten Interessierte auf dem neuesten Stand rund um die Jahrestagung vom 28. September bis zum 1. Okto-

ber 2016. Die Pressestelle informierte die Medien zuletzt über die neu gestaltete Kongress-Homepage und über den mit 2500 Euro dotierten Medienpreis Urologie 2016, der zum dritten Mal ausgeschrieben wurde und im Rahmen des Kongresses in Leipzig vergeben werden wird. Mehr zum diesjährigen DGU- und Kongresspräsidenten, Prof. Dr. Kurt Miller, und seinen Intentionen finden Sie in diesen Tagen in unserem traditionellen Präsidenten-Interview online auf dem Urologenportal und auf der Kongress-Homepage.

„Berufspolitik kompakt“ auf www.urologenportal.de

BDU-Service steht auch 2016 zur Verfügung



© photowahn/Fotolia

Ob außerordentlicher Ärztetag, GOÄ-Reform oder eines der zahlreichen neuen Gesetzesvorhaben der Großen Koalition: Die berufspolitischen Nachrichten überschlagen sich seit Monaten; die täglichen Schlagzeilen sind für vielbeschäftigte Mediziner oft kaum zu verfolgen. Deshalb hält der Berufsverband der Deutschen Urologen e. V. (BDU)

auch 2016 an seinem Informations-Angebot für Urologinnen und Urologen auf dem Urologenportal fest und bietet unter der Rubrik „Berufspolitik kompakt“ weiterhin einen schnellen Blick auf die aktuelle berufspolitische Nachrichtenlage. Folgen Sie einfach dem Pfad: Fachbesucher – Für Urologen – Fach- und Berufsinformationen.

Anfragen in der Pressestelle



© kurapy/fotolia

Sollten ihre männlichen Patienten Sie in den vergangenen Wochen auf ein neuartiges Samenleiterventil zur Verhütung angesprochen haben, würde uns das nicht wundern, denn die Kolleginnen und Kollegen der Online-, Hörfunk- und Printmedien legten mit ihren Anfragen in der Pressestelle zu Jahresbeginn einen furiosen Start hin:

Ob Stern, Spiegel oder Deutschlandradio – alles was in der Presse Rang und Namen hat, war einem Experten zur Einschätzung der „Verhütungsrevolution“ auf den Fersen. Und das, obwohl das Thema schon im Herbst 2015 einmal durch die Medien rauschte.

Keine Frage, ein Durchbruch bei der Verhütung beim Mann wäre eine Sensation, doch so weit ist es noch nicht – bisher trägt einzig der Erfinder selbst seinen schlagzeilenträchtigen Kippschalter; Probanden für kli-

nische Test werden derzeit erst gesucht. Was die befragten Urologen – BDU-Pressesprecher Dr. Wolfgang Bühmann, DGU-Pressesprecher Prof. Dr. Christian Wülfing und Prof. Dr. Sabine Kliesch – vom Samenleiterventil halten, lesen respektive hören Sie auf dem Urologenportal unter „Wir in den Medien“. Weitere Experten-Statements konnten wir zum Beispiel an „Men's Health“ vermitteln, die über Hodenkrebs recherchierten, an die Nachrichtenagentur „dpa“, die den Kinderwunsch trotz Krebs thematisierte, an die „Rheinische Post“ und an die „Nordwest Zeitung“, die einen Beitrag zum Thema Urin beziehungsweise zum nächtlichen Einnässen veröffentlichten. Außerdem kommentierte DGU-Generalsekretär Prof. Dr. Oliver Hakenberg zum Jahreswechsel in „Onkologie heute“ die Daten der „STHLM3-Studie“.

Wir in den Medien

Unsere Pressemitteilung aus dem Dezember 2015 zum Facelift der Kongress-Homepage konnte sich beispielsweise in der Ärzte Zeitung platzieren, und natürlich resultieren aus den zahlreichen Journalistenanfragen in der Pressestelle in aller Regel Publikationen in der Fach- und Publikumspresse. Eine Auswahl aktueller Veröffentlichungen in Online- und Printmedien sowie

TV- und Hörfunk-Beiträge finden Sie wie immer im Pressebereich des Urologenportals unter dem Menüpunkt „Wir in den Medien“: darunter Publicity für die Jungensprechstunde auf „t-online.de“ sowie Aufklärung zur Behandlung von Prostatakrebs auf „Onmeda.de“ – beides mit Unterstützung von BDU-Pressesprecher Dr. Wolfgang Bühmann.



© Gandini/Fotolia

Kontakt Daten der Pressestelle

Bettina-Cathrin Wahlers, Sabine Martina Glimm
Stremelkamp 17, 21149 Hamburg
Tel.: 040 – 79 14 05 60 Fax: 040 – 79 14 00 27
Mobil: 0170 – 48 27 28 7
redaktion@bettina-wahlers.de